

# Süsse Versuchung hilft Zukunft gestalten

RITA KOHN

**SOMMERI.** 506 Menschen lebten zu Jahresbeginn in Sommeri – ein Jahr zuvor waren es noch 515 gewesen. Die kleine Oberthurgauer Gemeinde macht sich nicht nur deshalb Gedanken über die Zukunft. Die soll, so wünscht es sich der Gemeinderat, von den Einwohnern aktiv mitgestaltet werden. Deshalb sind alle zum Informationsabend vom kommenden Dienstagabend eingeladen. Illusionen über das Interesse der Einwohner macht sich der Gemeinderat allerdings nicht.

## Gutschein über 200 Franken

Was in allen möglichen Lebensbereichen funktioniert, soll jetzt auch auf politischer Ebene Anreiz schaffen. Der Gemeinderat verlockt mit Geschenken zur Teilnahme am zukunftsweisenden Abend: Jeder zehnte angemeldete Besucher erhält eine Schachtel Gottlieber Hüppen. Dem 50. Besucher hätten gar zwei SBB-Tageskarten der Gemeinde überreicht werden sollen und der 100. Besucher hätte sich über einen Gutschein im Wert von insgesamt

200 Franken zum Besuch der Käserei Müller/Oswald vom Räuchlisberg freuen können.

Hätte! Denn bis zum Ende der Anmeldefrist sind die zu vergebenden Preise lediglich bei drei Schachteln Hüppen angelangt.

## Auch in Kradolf-Schönenberg

Sommeri ist nicht die einzige Gemeinde im Thurgau, die auf diese Weise Anreiz zum Mitreden schafft. In der Mittelthurgauer Gemeinde Kradolf-Schönenberg läuft seit September 2005 die Aktion «Gewinnen mit Stimmen». Bis zu diesem Moment war die Gemeinde bei kantonalen Abstimmungen stets Schlusslicht bei der Stimmbeteiligung. Oder auf dem zweitletzten Platz. Seit die Aktion eingeführt worden ist, hat sich die Stimmbeteiligung nachhaltig verbessert: Die letzten beiden Plätze hat Kradolf-Schönenberg in den vergangenen siebeneinhalb Jahren nicht mehr belegt. Die Gemeinde will diesen Weg daher konsequent weiter gehen. Wer abstimmt, hat die Chance, eine von jeweils drei zur Verfügung stehenden Tageskarten für Fahrten mit der SBB zu gewinnen.

